



# Datenschutzhinweise

über Ihre Rechte und den Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten

– Informationen gem. Artikel 13, 14 und 21 DSGVO –

**DEGUSSA  
BANK**

Die WorksiteBank.

## 1) Zuständigkeit für die Datenverarbeitung

Zuständig als Verantwortliche Stelle ist:

Degussa Bank AG  
Gesetzlicher Vertreter: Jürgen Eckert (Vorstandsvorsitzender),  
Michael Horf, Michael Krupp  
Theodor-Heuss-Allee 74  
60486 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 3600 - 5555  
E-Mail: info@degussa-bank.de

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter  
Thomas Göhrig  
FCH Compliance GmbH, Im Bosseldorn 30, 69126 Heidelberg  
E-Mail: datenschutz@degussa-bank.de

## 2) Zweck der Verarbeitung

Personenbezogene Daten werden auf rechtlicher Basis der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) verarbeitet. Wir verarbeiten personenbezogene Daten, welche wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von Ihnen erhalten. Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten wir zur Erfüllung der mit Ihnen geschlossenen Verträge oder zur Durchführung der vorvertraglichen Maßnahmen. Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach dem konkreten Produkt, z. B.

- für Girokonten & Karten,
- zur Geldanlage, u. a. Anlageformen wie Festgeld und Sparbrief,
- zur Finanzierung z. B. in Form von Immobilien-, Konsumenten- oder Dispositionskrediten oder
- für Wertpapiergeschäfte, u. a. Depotführung und Wertpapierhandel.

Die genauen Einzelheiten zum Zweck der Datenverarbeitung entnehmen Sie bitte den jeweiligen Vertragsunterlagen.

Darüber hinaus führen wir Verarbeitungen durch, die im öffentlichen Interesse erfolgen oder zu denen wir aufgrund gesetzlicher (z. B. Kreditwesengesetz, Geldwäschegesetz, Wertpapierhandelsgesetz, Steuergesetze) und bankenaufsichtsrechtlicher Vorgaben (z. B. der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht und Deutsche Bundesbank) verpflichtet sind. Darunter fallen u. a. Verarbeitungen zur Identitäts- und Altersprüfung, Betrugs- und Geldwäscheprevention, Terrorismusfinanzierung, sonstige strafbare Handlungen, Kreditwürdigkeitsprüfung, für die Erfüllung steuer- und handelsrechtlicher Kontroll-, Dokumentations- und Meldepflichten.

Sofern erforderlich verarbeiten wir Daten über die Erfüllung des Vertrags hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritter wie beispielsweise in folgenden Fällen:

- Konsultation von und Datenaustausch mit Auskunftsteilen zur Ermittlung von Bonitäts- und Ausfallrisiken.
- Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse und direkter Kundenansprache.
- Werbung und Markt- und Meinungsforschung, soweit Sie der Nutzung der Daten nicht widersprochen haben.
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Konflikten.
- Gewährleistung der Informationssicherheit und des IT-Betriebs.
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten.
- Videoüberwachungen dienen der Sammlung von Beweismitteln bei Straftaten oder zum Nachweis von Verfügungen und Einzahlungen. Sie dienen dem Schutz unserer Kunden und Mitarbeitern, sowie der Wahrung des Hausrechts.
- Aufzeichnung von Telefongesprächen und jeder elektronischen Kommunikation aus Beweisgründen

- Führen einer Liste mit unerwünschten Kunden aufgrund vergangener negativer Erfahrungen aus Geschäftsbeziehungen mit diesen Kunden.
- Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit.
- Maßnahmen zur Sicherstellung des Hausrechts.
- Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Dienstleistungen und Produkten.

Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten aus öffentlich zugänglichen Quellen, welche wir dort zulässigerweise gewonnen haben und verarbeiten dürfen.

Sollte durch keine der vorgenannten Grundlagen eine Datenverarbeitung gerechtfertigt sein, verarbeiten wir Daten nur auf Ihre ausdrückliche Einwilligung hin für bestimmte Zwecke, z. B. zur Weitergabe an unsere Konzernunternehmen oder zur Zusendung von Fach- und Produktinformationen per E-Mail.

## 3) Weitergabe Ihrer Daten

Innerhalb unserer Bank erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Darüber hinaus können von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter zu diesen Zwecken Daten erhalten. Diese Unternehmen sind üblicherweise aus den Branchen IT-Dienstleistungen, Logistik, Druckdienstleistungen, Telekommunikation, Inkasso, Beratung und Consulting, Marketing und Vertrieb, sowie ggf. Instandhaltung und Versorgung zugeordnet. Mit unseren Auftragsverarbeitern haben wir Vereinbarungen zum Schutz personenbezogener Daten gemäß den gesetzlichen Vorgaben getroffen.

Im Hinblick auf die Datenweitergabe an Empfänger außerhalb unserer Bank ist zunächst zu beachten, dass wir nach den zwischen Ihnen und uns vereinbarten Allgemeinen Geschäftsbedingungen zur Verschwiegenheit über alle kundenbezogenen Tatsachen und Wertungen verpflichtet sind, von denen wir Kenntnis erlangen (Bankgeheimnis). Informationen über Sie dürfen wir nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten, Sie eingewilligt haben oder wir zur Erteilung einer Auskunft befugt sind. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z. B. sein:

- bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung: öffentliche Stellen und Institutionen (z. B. nationale und europäische Aufsichtsbehörden, Finanzbehörden, Bundeszentralamt für Steuern),
- andere Kredit- und Finanzdienstleistungsinstitute u. o. Auskunftsteilen, vergleichbare Einrichtungen und Auftragsverarbeiter, an die wir zur Durchführung der Geschäftsbeziehung mit Ihnen personenbezogene Daten übermitteln. Dazu gehören z. B. Abwicklung von Bankauskünften, Immobiliengutachten, Kreditabwicklungsservice, Sicherheitenverwaltung, Beitreibung, Zahlkartenabwicklung (Debitkarten und Kreditkarten), Meldewesen, Telefonie, Videolegitimation, Wertpapierdienstleistung, Fondsverwaltung, Wirtschaftsprüfungsdienstleistung, Zahlungsverkehr.

Zur Durchführung von Verträgen sind ggf. Übermittlungen an andere Unternehmen notwendig, z. B. zur Datenübermittlung bei Beantragung eines KfW-Darlehens, um den Kreditantrag bearbeiten zu können.

## 4) Speicherdauer Ihrer Daten

Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten wir, soweit erforderlich, für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung, wodurch auch die Anbahnung und Abwicklung eines Vertrages beinhaltet ist.

Des Weiteren unterliegen wir diversen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB), der Abgabenordnung (AO), dem Umsatzsteuergesetz (UstG), dem Bürger-

lichen Gesetzbuch (BGB), dem Kreditwesengesetz (KWG), dem Geldwäschegesetz (GwG) und dem Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und europäischer Verordnungen (z.B. MiFIR, MAR) sowie ergänzender Rechtsvorschriften ergeben. Die hierbei definierten Aufbewahrungsfristen belaufen sich auf bis zu 10 Jahre, wobei einzelne Fälle davon abweichen können.

## 5) Übermittlung Ihrer Daten in ein Drittland oder an internationale Organisationen

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums) findet nur statt, soweit dies zur Ausführung Ihrer Aufträge (z.B. Zahlungs- und Wertpapieraufträge, Kreditkartenanträge) notwendig ist, Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben oder eine gesetzliche Grundlage für diese Übermittlung besteht. Über Einzelheiten informieren wir Sie gesondert, sofern vorgegeben.

Wir weisen Sie darauf hin, dass wir gem. §§ 5, 8 FATCA-USA-Umsetzungsverordnung Daten erheben, verarbeiten und ggf. an das deutsche Bundeszentralamt für Steuern melden. Gemeldet werden insbesondere Kontosalen, Kontonummern und TINs von im Sinne FATCA oder des Common Reporting Standard als meldepflichtig identifizierten Personen. Das deutsche Bundeszentralamt für Steuern leitet die hier erhobenen Daten an ausländische Steuerbehörden weiter. Wir kommen damit unseren gesetzlichen Pflichten aus dem „Abkommen zur Förderung der Steuerehrlichkeit bei internationalen Sachverhalten und hinsichtlich der als Gesetz über die Steuerehrlichkeit bezüglich Auslandskonten bekannten US-amerikanischen Informations- und Meldebestimmungen“ und dem globalen „Common Reporting Standard“ sowie den damit zusammenhängenden völkerrechtlichen Abkommen und nationalen Umsetzungsgesetzen nach.

Zum Processing von Firmenkreditkarten nutzen wir einen Dienstleister aus den USA. Angemessene Datenschutzgarantien haben wir durch den Abschluss von EU-Standardvertragsklauseln sichergestellt, eine Kopie können Sie bei der unter 1) genannten verantwortlichen Stelle erhalten, sofern Sie einen Kreditkartenvertrag mit uns abgeschlossen haben/abschließen möchten.

## 6) Ihre Datenschutzrechte

Eine betroffene Person hat gem. DSGVO das Recht auf Auskunft (Artikel 15 DSGVO), das Recht auf Berichtigung (Artikel 16 DSGVO), das Recht auf Löschung (Artikel 17 DSGVO), das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Artikel 18 DSGVO), sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Artikel 20 DSGVO). Darüber hinaus steht Ihnen ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde gem. Artikel 77 DSGVO i.V.m. §19 BDSG zu.

## 7) Pflicht zur Bereitstellung von Daten

Für unsere Geschäftsbeziehung müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung der Geschäftsbeziehung erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten oder bei Widersprüchen gegen notwendige Datenverarbeitungen werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.

Insbesondere sind wir nach den geldwäscherechtlichen Vorschriften verpflichtet, Sie vor der Begründung der Geschäftsbeziehung beispielsweise anhand Ihres Personalausweises zu identifizieren und dabei Ihren Namen, Geburtsort, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit sowie Ihre Wohnanschrift zu erheben und festzuhalten. Damit wir dieser gesetzlichen Verpflichtung nachkommen können, haben Sie uns nach § 11 Abs. 6

Geldwäschegesetz die notwendigen Informationen und Unterlagen zur Verfügung zu stellen und sich im Laufe der Geschäftsbeziehung ergebenden Änderungen unverzüglich anzuzeigen. Sollten Sie und sie notwendigen Informationen und Unterlagen nicht zur Verfügung stellen, dürfen wir die von ihnen gewünschte Geschäftsbeziehung nicht aufnehmen oder fortsetzen.

Alle anderen Angaben von personenbezogenen Daten sowie Ihre Zustimmung zu Einwilligungserklärungen erfolgen stets auf freiwilliger Basis und dienen dazu, unsere Geschäftsbeziehung zu optimieren.

## 8) Nutzung automatisierter Entscheidungsfindungen

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir im Bereich der Kreditvergabe für Konsumenten- und Dispositionskredite und der Vergabe von Kreditkarten eine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DSGVO.

Die Entscheidung, ob wir mit Ihnen einen Kreditvertrag abschließen, basiert auf einer vollautomatisierten Entscheidung unseres Kredit-Vergabesystems. Eine manuelle Prüfung Ihrer Angaben durch einen unserer Mitarbeiter erfolgt nicht. Die Entscheidung über den Abschluss des Kreditvertrages fällt unser System einzig auf der Grundlage des Ergebnisses der Bonitätsprüfung. Dabei wird anhand eines mathematisch-statistischen Verfahrens ein sogenannter Score-Wert errechnet, der Aussagen über Ihre Zahlungsfähigkeit trifft.

Wir übermitteln der Schufa Holding AG Ihre Personalien und Ihre Adressdaten, um die Bonitätsprüfung durchführen zu lassen. Sie können der Übermittlung dieser Daten an Schufa Holding AG jederzeit widersprechen, allerdings ist dann kein Online-Abschluss eines Kreditvertrages möglich.

Wenn Ihre Bonitätsprüfung positiv ausfällt, kann ein Vertrag geschlossen werden. Fällt die Bonitätsprüfung negativ aus, wird unser System keinen Vertragsabschluss mit Ihnen akzeptieren. Die Tragweite der automatisierten Entscheidung beschränkt sich allein darauf, ob ein Kreditvertrag mit Ihnen abgeschlossen wird. Wir nutzen die automatisierte Entscheidung unseres Systems allein, um Sie vor Überschuldung und uns vor möglichen Zahlungsausfällen zu schützen.

Sollten wir in Einzelfällen weitere vollautomatisierte Entscheidungsfindungen einsetzen, werden Sie hierüber gesondert informiert, sofern eine gesetzliche Vorgabe dazu vorliegt.

## 9) Nutzung Ihrer Daten für Profilbildungen (Scoring)

Wir verarbeiten teilweise Ihre personenbezogenen Daten automatisiert, mit dem Ziel bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten. Wir setzen Profiling in folgenden Fällen ein:

- Um Sie zielgerichtet über Produkte informieren und beraten zu können, setzen wir Auswertungsinstrumente ein. Diese ermöglichen eine bedarfsgerechte Kommunikation und Werbung einschließlich Markt- und Meinungsforschung.
- Aufgrund gesetzlicher und regulatorischer Vorgaben sind wir zur Bekämpfung von Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und vermögensgefährdenden Straftaten verpflichtet. Dabei werden auch Datenauswertungen, u. a. im Zahlungsverkehr, vorgenommen. Diese Maßnahmen dienen zugleich auch Ihrem Schutz.
- Im Rahmen der Beurteilung Ihrer Kreditwürdigkeit nutzen wir das Scoring. Dabei wird die Wahrscheinlichkeit berechnet, mit der ein Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen vertragsgemäß nachkommen wird. In die Berechnung können beispielsweise Einkommensverhältnisse, Ausgaben, bestehende Verbindlichkeiten, Beruf, Arbeitgeber, Beschäftigungsdauer, Erfahrungen aus der bisherigen Geschäftsbeziehung, ver-

tragungsgemäße Rückzahlung früherer Kredite sowie Informationen von Kreditauskunfteien einfließen. Das Scoring beruht auf einem mathematisch-statistisch anerkannten und bewährten Verfahren. Die errechneten Scorewerte unterstützen uns bei der Entscheidungsfindung im Rahmen von Produktabschlüssen und gehen in das laufende Risikomanagement mit ein.

## 10) Informationen über Ihr Widerspruchsrecht

Sie haben jederzeit das Recht gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Artikel 6 Absatz 1f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Zudem können Sie erteilte Einwilligungen jederzeit widerrufen. Dabei wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht berührt. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor dem Inkrafttreten der DSGVO ausgesprochen wurden.

In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

Degussa Bank AG  
Beschwerdemanagement  
Theodor-Heuss-Allee 74  
60486 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 3600 - 5555  
E-Mail: [beschwerdemanagement@degussa-bank.de](mailto:beschwerdemanagement@degussa-bank.de)

**Degussa Bank AG**  
Theodor-Heuss-Allee 74  
60486 Frankfurt am Main

Postfach 20 01 23  
60605 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 3600 - 5555  
E-Mail: [info@degussa-bank.de](mailto:info@degussa-bank.de)  
Internet: [www.degussa-bank.de](http://www.degussa-bank.de)

Jetzt empfehlen:    